

"Das werdet ihr mir büßen" - der charismatischste ???-Gegner

1) **Cadigo** schrieb am 20.01.2001 um 00:45:24: Tja, auf den Wegen zurück zu reinen ??? Themen, eröffne ich hier mal ein Forum, welches bestimmt auch schon mal hier zu finden war, aber es kommen ja laufend neue Besucher auf diese Seite. Welchen Schurken haltet ihr weswegen für den bemerkenswertesten ???-Gegner. Ist es die Skrupellosigkeit, die euch fasziniert, die Eleganz, mit der manche auftreten oder die Raffinesse, mit der einige zu Werke gehen? Oder aber findet ihr die tragischen Gestalten, z.B. Blinky aus den Perlenvögeln am besten?

2) **Alaska** schrieb am 20.01.2001 um 11:41:17: Auch wenn es größere Gauner gibt - ich bin Gerald Kramer-Fan!

3) **ALX** (alxwe@t-online.de) schrieb am 20.01.2001 um 12:33:01: Mir gefällt Hugenay am besten. Irgendwann werden sie ihn wohl fassen - das wäre eigentlich eine Idee für eine große Doppelfolge!

4) **Tom Beker** schrieb am 20.01.2001 um 14:13:21: Der charismatischste Gegner ist wohl Mr. Rhandur aus "Fluch des Rubins", der mit seinem Auftreten alle anwesenden Personen in seinen Bann zieht (ja geradezu lähmt). Er ist wohl auch einer der ganz wenigen, die sich von Justus nichts vormachen ließen - genial!

5) **Frank the crank** schrieb am 20.01.2001 um 15:31:01: Ich glaube nicht, daß die ??? Hugenay jemals fassen werden. Er ist aber auf jeden Fall der Gegner, der am meisten Raffinesse beweist. Auch das Verbrechertrio aus dem Ameisenmensch ist beachtenswert, da sie eine ungewöhnlich hohe Gewaltbereitschaft zeigen, obwohl sie sich völlig harmlos geben. Mein persönlicher Lieblingsgegner aber ist Java-Jim.

6) **Billy Towne** (Kari.kolumna@yahoo.de) schrieb am 20.01.2001 um 15:35:39: Also ich stimme ALX zu. Hugenay hat es bisher immer wieder geschafft, den drei ??? zu entkommen und hat es geschafft, die Sympathien der Leser zu gewinnen. Er ist wohl einer der elegantesten gegner. Weniger elegant, doch mindestens so unverzichtbar : Skinny Norris, der den ??? ewig unterlegen bleiben wird.

7) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 20.01.2001 um 15:54:27: Hugenay ist natürlich ein spezialgelagerter Sonderfall, das ist sicher auch durch die Sprecherleistung bedingt. Mir persönlich gefallen mehr die "sympathischen" Täter, die noch kein längere kriminelle Karriere hinter sich haben. Arthur Shelby kommt im HSp schon besonders gut rüber. Im Buch hingegen ist Johnn Murphy besonders beeindruckend. Leider ist die Ära der charismatischen Gegner wohl ein verstrichen. In welcher neuen Folge gibt es so etwas noch. Oft ist es so, daß die Gegner schon von Beginn als gemein und fies beschrieben werden. Mir gefielen auch die Professoren mit der doppelten Identität (Walsh, Shay). Und jetzt hätte ich fast Prof. Freeman vergessen. Dieses "Jede Minute war es wert"... toll...

8) **Aldebaran** schrieb am 20.01.2001 um 16:18:35: Also, ich bin auch für Hugenay - obwohl Tom Beker mich mit seiner Argumentation für Mr. Rhandur durchaus überzeugt. Auf jeden Fall sind es die Schurken der alten Folgen, die am meisten faszinieren.

9) **Max Cady** schrieb am 20.01.2001 um 21:22:02: Hugenay wäre sicher Klasse - vor allem als Doppelfolge (Nr. 100 ick hör dir trappsen) Allerdings gibt's bei einer Hörspielumsetzung schon wieder die Einschränkung, daß eine andere Stimme Hugenay sprechen muß, da Hans Irle bereits verstorben ist...

10) **Max Cady** schrieb am 20.01.2001 um 21:23:28: Aldi, auch bei Mr. Rhandur wird's schwierig mit einer Hörspiel-Umsetzung - Gottfried Kramer ist schon ein paar Jahre unter der Erde...

11) **Rei** schrieb am 23.01.2001 um 11:25:57: Mein Lieblingsbösewicht war auch "3-Punkt" Mr. Rhandur aus Fluch des Rubins. Er hat wirklich eine charismatische Ausstrahlung und wirkt sehr bedrohlich - auch dadurch wie Tom bereits sagte, daß er sich von Justus nichts vormachen ließ. Die Szene wo er Justus, Peter und Bob so gaaaanz zufällig die blutige Messerspitze seines Spazierstocks zeigt (HUuuuuuarr) Hat wirklich durchschlagende Argumente der Mann. War das nicht auch der erste Mord in der ???-Serie? Jedenfalls bei den HSP wenn ich recht entsinne!?!? Bei den alten Folgen kann ich mich sonst an keinen echten Mord erinnern....

12) **Mr. Burroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 23.01.2001 um 13:24:06: Ich weiß nicht.... Rhandur kam mir eigentlich nie wie ein Bösewicht vor, er wirkte auch nicht wie ein echter Fanatiker auf mich, eher wie ein Geschäftsmann. Ich fand ihn zwar gut, zähle ihn aber nicht zu den Bösewichtern. Richtig gut fand ich Joe Hammond (so ein ekliger Heuchler, Rawley (ein echter fieser Dreckskerl) und Mr Jensen (zusammen mit Cramer und Carlos ein echtes gefährliches Trio).

13) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 23.01.2001 um 14:45:33: Mr. Jensen (Bergmonster) ist zwar ein äußerst interessanter Charakter, aber nicht unbedingt ein Gegner, Mr. Jensen (Grüner Geist) ist auch interessant, weil nicht so leicht zu durchschauen. Aber meinst Du nicht Mr. Jenkins? Vielleicht sollte man hier noch Dr. Radulescu und Mihai Eftimin nennen. Besonders Radulescu ist, auch bedingt durch den Sprecher ein wirklich beeindruckender Charakter: Insgesamt faszinieren mich aber schwer durchschaubare Gegner, die aber nicht unbedingt den "tragischen Gestalten" zu zurechnen sind, z.B. Professor Walsh/Lazslo Victor.

14) **Mr. Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 23.01.2001 um 16:42:22: Gräfin, du hast wie immer recht. Ich habe tatsächlich Jensen mit Jenkins verwechselt *vorschamindenbodenversink*. Eine raffinierte Gegenspielerin war übrigens auch Lydia Cartier, die die drei ganz schön an der Nase herumgeführt hat, und dafür nicht einmal belangt werden kann. Schwer zu durchschauen war auch Beeny, um noch einen der "Neuen" zu nennen.

15) **Jupiter Jones** © (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 23.01.2001 um 18:05:35: Mensch, Mr. Burroughs (oder jetzt etwa doch wieder Borroughs? :)), es gibt in der gesamten Reihe doch bloß zwei Mr. Jensen und drei Mr. Jenkins, die darfst du doch nicht einfach so durcheinanderbringen!

16) **Basti** schrieb am 23.01.2001 um 23:30:57: Allein wegen der Sprecherleistung finde ich Mr. Claudius genial. Am Besten ist die Eröffnungsszene und wie er ständig sein Verhalten wechselt. Erst werden Justus und Peter von ihm überrumpelt und bedroht, dann wirkt er fast freundschaftlich, dann zieht er die Pistole, die ist gar nicht echt, dann wird er wieder zum Kumpel und schließlich schiebt er die beiden ab ("so, abhauen!").

Mit jedem Satz wechselt er sein Auftreten und zum Schluß ist er gar kein Bösewicht sondern ein Verbündeter/Auftraggeber. So vielschichtige Rollen gab es später leider nur selten.

17) **mr. BUUUUroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 24.01.2001 um 08:08:17: Jupiter: Mit U! Ich war nämlich irgendwie immer davon ausgegangen, daß ich mit o geschrieben werde, bis ich dann mal merkte, daß das gar net stimmt...! Außerdem weißt Du doch, daß ich Hochstapler bin, und deshalb meinen Namen kreativ verändere. Ein weiterer interessanter Bösewicht ist auch Clark Burton, allerdings auch bedingt durch die geniale Sprechleistung von G. Pfitzmann.

18) **Teufelchen** (tanzenderteufel@freenet.de) schrieb am 26.01.2001 um 10:21:48: Die charismatischsten Gegner sind wohl Mr. Hugenay und Mr "Dreipunkt" Rhandur (Die Klinge im Spazierstock) und Prof. Shaw (Niemand war so schön Schizo) Zählt eigentlich auch Skinny Norris?? Ich habe diese Figur so geliebt und gehaßt aber es war einfach nur witzig wenn er auftauchte "Mal wieder Kurzstreckenlauf geübt Skinny?" Skinny ist zwar nicht der typische Schurke, war jedoch immer ein Gegner der drei ???

19) **Aaron666** schrieb am 26.01.2001 um 22:31:13: Wenn man sich auf die "alten" Folgen der ??? bezieht, so finde ich auch, daß Hugenay (besonders in "der Superpapagei"), Mr Rhandur und Java Jim richtig prima rüberkommen. Richtet man aber sein Augenmerk auf die "neuen" Folgen, so finde ich, daß in "Stimmen aus dem Nichts" die Figur der "Dr. Franklin" geradezu phantastisch besetzt ist. Bisher ist mir ein Bösewicht in den Hörspielen nie so "real" vorgekommen, wie in dieser Folge, was ich aber hauptsächlich auf die Leistung von Judy Winter zurückführe. *schwärm* Ich finde es absolut genial, wie sie das durchtriebene und geldgierige Luder spielt und noch nie ist mir eine Morddrohung in den Hörspielen so ernst rübergekommen, wie das "Jack, knall sie ab!" am Schluß der Folge.

20) **Thomas van Houten** schrieb am 27.01.2001 um 00:04:01: Jetzt wollte ich besonders schlau sein und DR. Franklin aus Stimmen aus dem nichts nennen, da musste es die natürlich schon geben. Geb meinem Vorredner da Recht, diese Stimme!!! Wenn Bob auf der Couch liegt und mit ihr spricht wird mir jedesmal ganz anders!

21) **Mickey Knox** (Mickey.Knox-LK@web.de) schrieb am 27.01.2001 um 13:06:01: Für mich ist Mr. Rhandur aus "Der Fluch des Rubins" der charismatischste Gegner der ??? . Nicht zuletzt auf Grund der Sprechleistung von Gottfried Kramer. Diese Figur strahlt einfach eine unglaublich faszinierende Persönlichkeit aus. Er ist zwar entschlossen sein Ziel mit allen Mitteln zu erreichen, schreckt auch nicht vor Mord zurück, aber bewahrt trotzdem immer die Fassung und versucht höflich zu wirken.

22) **Mr.Hitchcock** (ThrillerHitch@aol.com) schrieb am 03.02.2001 um 12:10:39: Am skrupellosesten finde ich persönlich Dr.Franklin. Eine sterbende Dame auf dem Totenbett zu solchen Hasstaten anzufeuern und gegen die eigene Schwester aufzuhetzen, halte ich für ziemlich krass. Auch zum Schluss wird klar, wie kaltblütig Franklin ist, als sie in einem kühlen Ton Justus und Peter erklärt, dass die Mrs. Holligan wegen 20.Mio.\$ umbringen wollte, die sie, hätte sie nicht versucht, die alte Dame zu töten, eventuell erst in zehn oder zwanzig Jahren geerbt hätte. Ansonsten sind die Gangster aus den alten Folgen natürlich erste Sahne, ich spreche speziell 'mal Hugenay an, der echt toll war, oder Mr. Rhandur, der mit seiner Klinge im Spazierstock

'Schwarzbart' umlegt...Herrlich!

23) **Tom Beker** schrieb am 05.02.2001 um 15:41:13: Der Köhler aus der silbernen Spinne ist auch eine sehr geheimnisumworbene Gestalt mit einer gewissen mystischen Ausstrahlung (obgleich er ja nicht der eigentliche Gegner, sondern nur ein Gehilfe der gegnerischen Seite ist). Aber immerhin ist er zusammen mit Mr. Rhandur wohl der einzige "Gegner", gegen den nicht einmal Justus etwas ausrichten konnte - gerade das ist ja das faszinierende an diesen beiden Charakteren.

24) **Tom Beker** schrieb am 05.02.2001 um 15:45:51: Mir fiel gerade auf, daß die meisten hier erwähnten Gegner von R. Arthur kreiert worden sind. Ob das wohl reiner Zufall ist?

25) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 05.02.2001 um 16:03:05: Tom, ich glaube daß dies nur z.T. an Robert Arthur liegt. Ich bin der Meinung, daß auch die Sprecherleistung eine große Rolle spielt. Wenn man die Liste mal ansieht, fällt auf, daß viel davon von hervorragenden Sprechern gesprochen werden, die auf eine sehr auffällige Art die Rollen sprechen, die aber nicht so übertrieben ist, wie es häufig bei den neuen Folgen der Fall ist.

26) **Marc** (marc@kinderfresser.de) schrieb am 09.02.2001 um 13:43:33: wie hiess noch der Chinese aus Grüner geist? Der war auch verdammt gut, allerdings eher komisch als gefährlich ("Ahhhh, ihr kleiinenn Moiiisä?") genial! Warum sagt keiner was zu Dr.Dings, scheisse Namen schon wieder vergessen, mein Gedächtnis...der Tierarzt aus dem rasenden Löwen. Das ist auch mal ein verdammt sympathischer Kerl und wie der am Schluß plötzlich abgeht.. wie bei den 5-Freunden! Mr. Snabel war gut, die Soldaten aus bedrohte ranch, am ulkigsten ist aber Java-Jim, vor allem als Prof. Shay. Das ist zum brüllen, ich muss mir den Kerl immer automatisch in Frauenkleidern vorstellen! Grosse Leistung von Capt. Gottfried "Haddock" Kramer selig.

27) **Mr.Burroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 09.02.2001 um 14:35:25: Der Chinese hieß Wong, war aber eher langweilig, fand ich. Der Doc hieß Doc Dawson, war aber auch nicht so der Brüller. Ich plädiere immer noch für Jenkins, Carlos und Cramer (Volker Brandt, juchhe). Ein wirklich fieses Trio, ebenso wie Rawley, Chuck und Triller(?).

28) **Björn** (Ed_Snabel@gmx.de) schrieb am 19.02.2001 um 19:54:42: Nun der Besitzer der Silbermine ist auch nicht ohne. Leider ist mir im Moment der Name entfallen.

29) **Tom Beker** schrieb am 27.02.2001 um 12:48:47: Der gute Mr. Smathers hat meines Erachtens auch einen Eintrag hier verdient. Er ist zwar absolut kein Bösewicht, tritt im "Bergmonster" aber trotzdem als Gegner der drei ??? auf (vor allem im Buch wird das deutlich). Die Bezeichnung "Gegner" halte ich für gerechtfertigt, da er sich gegen das Vorhaben der drei ??? stellt, das Monster aufzuspüren. Immerhin hat er dabei sogar Justus niedergeschlagen (das war nicht das Monster! *Monsterinschutznehm*) und die Spuren beseitigt. Am Ende stellt er es auch unglaublich geschickt an, damit keiner der Augenzeugen die Existenz des Monsters verrät. Und charismatisch ist der Mann allemal. Unglaublich, wie er mit den Tieren umgeht. Das hebt ihn irgendwie von anderen Charakteren ab, gibt ihm fast einen "übernatürlichen" Touch. Der Mann ist einfach etwas ganz besonderes. Tja, guter Mr. Smathers ...

30) **MrBarron** © schrieb am 27.02.2001 um 21:09:45: @Marc (26): Stimmt; die "Soldaten" aus der "Bedrohten Ranch" waren schon ziemlich lustig *g*; vor allem Lt. Ferrante (dem ich auch gern in den Chat nachjage *lol*) und sein "Anschiss-Opfer" Bones: "Bones! Hört endlich auf zu SAUFEN!!! Ihr markiert hier Soldaten der Vereinigten Staaten - also reißt euch gefälligst zusammen!!!" (oder ähnlich); aber mir kommt es eh nur auf das herrlich-gezischte "Bones! Hört endlich auf zu saufen!!!" an *am Boden liegt*.

31) **TonySoprano** schrieb am 28.02.2001 um 18:32:45: Irgendwie ist mir auch erstmal Hugenay eingefallen. Skinny ist es bestimmt nicht, der ist gar kein Gegner sondern höchstens zusätzlicher Stress fuer die Jungs. Aber zu Hugenay noch eine Anmerkung: Ich habe nie verstanden, wie er sich von dem fies auf Friedehoefen rumzischenden raffinierten Franzmann ("Main Name Ist Ueschinee, her mit dem Bild") zu dem "netten Ganoven von nebean" und sowas wie ein Dauergegner werden konnte, dem nicht beizukommen ist. Im Poltergeist verhaelt sich Justus zu ihm fast wie Al Pacino zu Robert de Niro in "Heat"...

32) **Prof. Moriarty** (andreas.bless@gmx.de) schrieb am 02.03.2001 um 19:47:29: Mein persönlicher Favorit ist und bleibt Stephan Terrill (er schreibt sich nämlich durchaus nicht Stephen oder Steven, wie manche meinen). Dann kam die Pleite mit dem Tonfilm - und meinefinatfielle datfu... herrlich charismatischer Gegner in einer Person mit Jonathan Rex vereinigt!

33) **Mr.Burroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 14.03.2001 um 13:09:05: Ein ebenfalls -für mich- charismatischer Gegenspieler ist der Anwalt Zindler, was nicht zuletzt an der genialen Leistung des Sprechers K.W. Dies liegt (Dr. Schäfer aus der Schwarzwaldklinik) Alleine, daß er bis zur Lösung der besorgte, wenn auch etwas seltsame Heuchler ist, und schließlich einen furiosen Abgang hat ("Ich will nicht sterben, verstehst Du, Rothaut? Ich will leben."), macht ihn so stark.

34) **Alex-Hassel-Katzenmann** schrieb am 15.03.2001 um 20:16:48: Ihr habt den großartigen DeGroot vergessen. Der ist einfach superklasse. Ich sag nur: Kein Gedonder, Dr Radulesku und MiHai müssen natürlich auch erwähnt sein. Schon auf Grund solcher Sätze wie: Sag Mi Hay Efftimin, hast du schon von diesem Wanderverein gehört? Nein, noch nie. --- ... du erzählst mir von diesem äh Wanderrr-Verrein.

35) **gloster** (cushing@uni-muenster.de) schrieb am 30.03.2001 um 01:29:11: Was finden eigentlich alle an Java-Jim? Nichts gegen Gottfried Kramer, wundervoll in "Der Fluch des Rubins" oder "Die Geisterinsel"! Aber so einen markanten Sprecher in einer Rolle zu besetzen, die mit ihrer doppelten Identität überraschen sollte, war schon eine selten blöde Idee. Alpha aus "Nacht in Angst" kam übrigens auch nicht übel, auch wenn der Sprecher eher medioker war.

36) **Johannes** (J.Huhn@web.de) schrieb am 30.03.2001 um 14:44:20: Hallo, also die erste Person, der ich begegnet bin beim Hören, die ich richtig als bösen Gegner der ??? empfand, war Skinny Norris in "Die gefährliche Erbschaft". Denn hier gefährdet er die ??? auf eine Art, die sie wirklich beinahe das Leben kostet (Staumauer). Auch in "Das Gespensterschloß" versucht er es (Steinschlag) und beim "lachenden Schatten" wirkte er auf mich am bedrohlichsten. Darauf folgen auch bei mir andere Gegner wie z. B. die Männer aus dem "Gespensterschloß", Mr Rhandur wirkte zwar auch bedrohlich, aber er

arbeitete nicht wirklich gegen die ??? nach meiner Meinung. Er bedroht sie. Er macht ihnen klar, daß sie nicht versuchen sollen ihn rein zu legen und sich ihm zu widersetzen, aber er macht keine richtigen Anschläge wie Skinny zum Beispiel. Es folgt Java-Jim. Er wirkte beim hören auch sehr brutal. Dann fand ich noch Mr. Thurgood beim Zuhören als sehr gegnerisch. Was meint ihr dazu? Dann folgt auch bei mir Mr. Claudius. Was den Kunstdieb Hugenay betrifft, so ist er zwar in der ersten Folge eindeutig der Gegner, aber in der Folgen vom Wecker hilft er den ??? doch aus der Gewalt von Cramer und Jenkins zu entkommen, oder? Und dann finde ich sollten wir die beiden Extremisten Fred und Walt nicht vergessen. die waren doch eine richtige Bedrohung zumindest für Justus. Ich bitte zu bedenken, daß ich hauptsächlich die alten Folgen kenne. von den neueren kenne ich fast gar keine.

38) **2nd Chance** schrieb am 30.03.2001 um 17:12:14: Willst du Bobs wahres Gesicht sehen? Dann les dir mal die "Crumbusters" durch! ;) Eine Karrikatur seiner selbst..

39) **Alex-Hassel-Katzenmann** schrieb am 01.04.2001 um 23:22:42: Deine Aussagen über Skinny Norres stimmen nicht ganz Johannes. Er wollte ihnen nie wirklich körperlichen Schaden zufügen! Mit dem Erdrutsch im Gespensterschloss hatte er nichts zu tun. Das war (versehentlich) Stephan Terril. Und in der Erbschaft wollte er die ??? auch nur vorübergehend außer Gefecht setzen. Er sagte, als sie Fluß abwärts schwammen: "In ein paar Stunden werdet ihr irgendwo an Land gespült." Aber die beiden Extremisten und Kindesentführer Fred & Wald fehlten natürlich noch in der Aufzählung. Die waren echt gefährlich.

40) **marc** schrieb am 10.04.2001 um 12:56:26: Sorry, jetzt muß ich DICH berichtigen. Den Steinschlag in GS hat Mr. Terrills Kollege ausgelöst (ausversehen) nicht Terrill selber!

41) **Nuts McEumelly** (eumel@zedat.fu-berlin.de) schrieb am 20.04.2001 um 16:21:52: Der beste Schurke ist immer der, der bis zuletzt unerkant bleibt - beim ersten Hören war deshalb der tanzende Teufel alias Clay Jr. das Beste (gut, da war ich ziemlich jung, aber das war denn so für's erste Hören echt klasse). Wegen seiner unterschwelligem Drohungen (Papieraufstechen mit Klinge im Stock) und dem 'zufälligen' "Das war unvorsichtig, Blut tut so feinem Stahl nicht gut" geht es aber dann doch wieder zugunsten von Dreipunkt aus (auch wenn der sich ja nun am Ende nicht als 'wirklicher' Bösewicht entpuppt.

42) **Chang** schrieb am 20.04.2001 um 17:28:05: Hat eigentlich schon jemand Tante Mathilda genannt?

43) **Aldebaran** schrieb am 20.04.2001 um 18:00:06: *lol* der war gut, Chang *LachtränenausdenAugenwisch*

44) **Malte** (email@maltestahmer.de) schrieb am 21.04.2001 um 12:42:14: Hugenay ist so raffiniert, der wird oder zumindest sollte nie gefaßt werden. Von Skinny Norris möchte ich gerne mal wieder was hören. Am besten fand ich aber auch Mr. Rhandur, von seinem ganzen Auftreten her.

45) **Louise** ***auchhierhrensensfdazugeb*** (Elisabeth.Kerstin@web.de) schrieb am 21.04.2001 um 18:50:07: Also, wer hier noch fehlt sind: 1.(75)-Liza Maninger und Eliot Greeger (bei den Hörspielen, weil ich die folgenden nur als Bücher kenne),2.,von den

Klassikern Mr.Burton(37)und den Crimibustern,(von wo bis wo gingen die eigentlich?),3.,Silberhaar, Kamelhaarman und Stella. Natürlich vergesse ich nicht die "Klassikerschurken" wie Hugenary, SN, aber auch Dr. Franklin sollte nicht unerwähnt bleiben.

46) **Louise** schrieb am 22.04.2001 um 19:41:42: Mir ist eben noch ein Gegner eingefallen, der Gegner als auch Gehilfe ist. Den gibt's wirklich, nämlich JELENA CHARKOVA!!!!!!!!!!

47) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 22.04.2001 um 19:44:47: Jelena und charismatisch? Na ich weiß nicht - aber sie soll es wirklich büßen *händereib*